

RS OGH 2014/3/25 9Ob64/13x, 7Ob94/14w, 3Ob213/15t, 1Ob209/16s, 5Ob118/21w

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 25.03.2014

Norm

ABGB §932 Abs2

BWG §33 Abs8

Rechtssatz

Die insbesondere anhand des Wortlauts der Verbrauchergüterkauf?RL 1999/44/EG richtlinienkonforme Auslegung des § 932 Abs 2 ABGB ist auf Verträge zwischen Unternehmen und Verbrauchern § 1 KSchG beschränkt und erstreckt sich nicht auf Kaufverträge zwischen Unternehmen oder zwischen Verbrauchern. Es kann nicht angenommen werden, dass es dem Willen des österreichischen Gesetzgebers entspräche, eine so weitgehende Ausdehnung der Nachlieferungspflicht, wie sie der Europäische Gerichtshof in den Rechtssachen C?65/09 (Weber) und C?87/09 (Putz) für den Verbrauchsgüterkauf verbindlich vorgenommen hat, im Wege richtlinienkonformer Auslegung über den Verbrauchsgüterkauf hinaus auch auf andere Kaufverträge zu erstrecken.

Entscheidungstexte

- 9 Ob 64/13x

Entscheidungstext OGH 25.03.2014 9 Ob 64/13x

Veröff: SZ 2014/30

- 7 Ob 94/14w

Entscheidungstext OGH 18.02.2015 7 Ob 94/14w

- 3 Ob 213/15t

Entscheidungstext OGH 20.01.2016 3 Ob 213/15t

Auch

- 1 Ob 209/16s

Entscheidungstext OGH 10.02.2017 1 Ob 209/16s

Auch; Veröff: SZ 2017/13

- 5 Ob 118/21w

Entscheidungstext OGH 28.09.2021 5 Ob 118/21w

Vgl; Beisatz: Hier: Auslegung des § 33 Abs 8 BWG idF BGBI 532/1993. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2014:RS0129424

Im RIS seit

26.06.2014

Zuletzt aktualisiert am

07.12.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at